

4./XII. 1917

MA

Der italienische Generalstabsbericht.

Wien, 4. Dezember. Aus dem Kriegs-
pressequartier wird gemeldet:

3. Dezember. Längs der ganzen Front
war die Kampftätigkeit gestern stark beschränkt.
Zahlreiche feindliche Kräfte, die als hinter der
Höhebene von Asiago und zwischen der
Brenta und der Piave im Marich befindlich
signalisiert wurden, hielten sich außerhalb des
Bereiches unserer Batterien. Ausgiebige und
andauernde Artillerieaktionen am Pasuvio, in
der Melettagegend und auf dem Nordhang des
Monte Grappa-Massivs. Wir belegten feind-
liche Truppen im Nostal und auf den Nord-
hängen des Monte Bertica wirksam mit kon-
zentrischem Feuer. Gegnerische Patrouillen
mit Maschinengewehren wurden am Monte
Lontarecar und in der Mosarenagegend in die
Flucht gejagt. In der Piave-Ebene erbeuteten
wir bei Pagart einige feindliche Schiffe. In
der Küstengegend häufiges Artilleriefeuer und
ausgiebige Patrouillentätigkeit.

Gen. General Diaz.